

## Ferngasleitung in Summerau

Im Auftrag der Oö. Ferngas führt die ALPINE Bau GmbH eine Leitungsverlegung durch. Konkret betrifft es die Gemeindestraße zwischen Fa. Waldhauser und Lagerhaus. Die Arbeiten bewegen sich zwischen 16. August und 9. September (witterungsbedingt) und es kommt teilweise auch zu Totalsperren - natürlich in Absprache mit den Anwohnern. Weitere Verkehrsbehinderungen - Siehe Seite 5

## Betriebsausflug

Am Freitag, 7. Oktober findet der Betriebsausflug der Gemeindebediensteten statt. Das Marktgemeindefamt, sowie das Altstoffsammelzentrum sind an diesem Tag nicht geöffnet.

## Kinder-Krebs-Hilfe

Ein tolles Projekt ermöglicht es, alte bzw. leere Inkjet-Patronen und Lasertoner kostenlos und sachgerecht der weiteren Verwertung zuzuführen und dabei auch noch Gutes zu tun: der Österr. Kinder-Krebs-Hilfe kommt durch diese Sammelaktion ein Teilerlös zu Gute. Geben Sie einfach in nächster Zukunft oben genannte Produkte beim Altstoffsammelzentrum Rainbach ab.

## Wasserzählerablesung

Ende September, bzw. Anfang Oktober erhalten Sie die Wasserzählerkarten. Wir bitten wieder um Ihre Mithilfe.

# Die Entwicklung von Rainbach

Landschaftsdialog am Pferdeisenbahnhof - S. 3

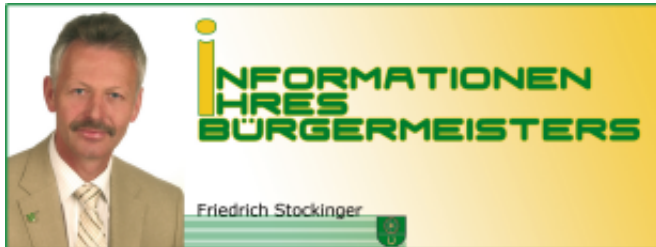
**BLUT SPENDEN RETTET LEBEN**

www.blut.at  
0800 190 190

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur Blutspendeaktion in der Marktgemeinde Rainbach i. M: Mittwoch, 14. September von 15.30 bis 20.30 Uhr und Donnerstag, 15. September von 15.30 bis 20.30 Uhr, im Pfarrsaal.

Spenden können alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Lichtbildausweis ist mitzubringen - Genauere Informationen auf [www.rainbach.at](http://www.rainbach.at)



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Rainbach i.M.

### **Einladung zum Themenabend „Vital Landschaften“!**

Vital Landscapes ist ein gemeinsames Vorhaben von acht Partnern aus sieben Ländern mit dem Ziel, die nachhaltige Entwicklung von Kulturlandschaften in Mittel- und Osteuropa zu fördern. ([www.vital-landscapes.eu](http://www.vital-landscapes.eu))

Die über Jahrhunderte gewachsene Kulturlandschaft gilt es zu erhalten. Allerdings sind Landschaften heute denn je durch unsensible Eingriffe bedroht. (enormer Flächenverbrauch durch Zersiedelung, Straßen, Stromleitungen u.s.w.) Es gilt das Bewusstsein für den Wert einer intakten Kulturlandschaft zu stärken. Ich möchte alle Interessierten bitten, am Landschaftsdialog teilzunehmen.

Am 5. September um 19:00 Uhr soll im Pferdebahnhof über unsere Zukunft diskutiert werden. Dazu eingeladen sind Interessierte aus der Gemeinde Rainbach und Leopoldschlag.

### **Wasserleitungswechsel in Summerau**

Für die Anrainer kamen die Grabungsarbeiten in der Bahnhofstraße etwas überraschend. Da in den nächsten Tagen eine Gasleitung verlegt wird, musste die ca. 40 Jahre alte Wasserversorgungsleitung vorher getauscht werden.

### **Absicherung unserer Wasserversorgung**

Ein voller Erfolg waren die Brunnenbohrungen im vorigen Jahr. Im gesamten Gemeindegebiet wurden acht Bohrungen durchgeführt. Somit haben wir flächendeckend gute Kenntnisse über unsere Wasservorkommen im Gemeindegebiet. Bei der Bohrung Summerau-Labach wurden bereits die Wasseranalysen durchgeführt und die Werte sind zufriedenstellend. Im nächsten Jahr wird dann ein neuer Brunnen an die Wasserversorgung angeschlossen.

### **ASZ Erweiterung auf Herbst verschoben**

Da noch ein Lärmgutachten eingeholt werden musste, wird der Bau einer Halle im Herbst durchgeführt. Geplant ist die Halle am Bauhofvorplatz, wo jetzt schon Altstoffe abgegeben werden. Mit der ASZ-Erweiterung soll ein angenehmeres Entladen ohne Stau erreicht werden.

### **Kinderferienprogramm und Kinderferienbetreuung**

Beides wurde heuer in den Ferien wieder angeboten. Ich bedanke mich bei allen Vereinen und Personen, die wieder an der Aktion mitgewirkt haben.

### **Rücksicht im Straßenverkehr**

Der Ruf nach Geschwindigkeitsbegrenzungen und Verkehrsschilder aller Art wird laufend an mich herangetragen. Die Gemeinde prüft mit Sachverständigen des Landes Oberösterreich und der Bezirkshauptmannschaft diese Wünsche. Das Ergebnis entspricht dann meistens nicht den Erwartungen der Anrainer. Ein Verkehrsschilderwald löst sicher keine Probleme. Es ist das verantwortungsvolle Verhalten aller Verkehrsteilnehmer im Straßenverkehr.

### **100 Jahre Feuerwehr Eibenstein**

Am 3. Juli feierte die Feuerwehr Eibenstein mit einer Feldmesse und einem Festakt am Heidenstein das 100 jährige Bestehen. Ich gratuliere dem Kommandanten Erich Pelz mit seinen Feuerwehrmitgliedern zum gelungenen Fest und bedanke mich für die vielen Hilfeleistungen bei diversen Einsätzen.

### **Hochwasserschutz Kerschbaum**

Das Projekt Hochwasserschutz mit Rückhaltebecken und teilweise Renaturierung der Verrohrung in der Ortschaft Kerschbaum ist fertig geplant und kann zur wasserrechtlichen Bewilligung vorgelegt werden. Jetzt müssen die Grundbesitzer mit dem Projekt einverstanden sein. Es ist derzeit noch offen, ob das Projekt tatsächlich umgesetzt werden kann.

### **Veränderung in der Schulleitung der Volksschule Rainbach**

Frau Direktorin Rosemarie Denk geht in Pension. Sie hat sich vorbildlich um die Belange der Schule gekümmert und ein besonderes Anliegen war ihr das Wohl der Kinder. Ich möchte mich für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde herzlich bedanken und alles Gute im Ruhestand wünschen.

Die Leitung der Schule wird ab Herbst Frau Ingrid Brandstätter aus Vierzehn übernehmen. Ich wünsche ihr bei ihrer neuen Aufgabe viel Erfolg.



Am Bild v.l.n.r.: Weißenböck Heinz, Bgm. Stockinger Friedrich, Kassenleiter Traxler Robert, Dir. Denk Rosemarie, Amtsleiter Elmecker Otto, Dir. Grabner Johann



## Einladung zum Landschaftsdialog

**Am 5. September, um 19 Uhr beim Pferdebahnhof in Kerschbaum.**

Welche Entwicklungen beeinflussen die Landschaft in unseren Gemeinden Rainbach und Leopoldschlag?

Wie könnte sich die Landschaft unter gegenwärtigen Trends entwickeln? Wie soll sie sich entwickeln, welche Vision streben wir an? Was können wir zur Umsetzung der Vision beitragen?

Unsere Landschaft soll Produktionsfläche für unsere Lebensmittel sein, unsere Siedlungen beherbergen, der Wirtschaft als Rohstofflieferant und Betriebsfläche dienen und für Straßen und Eisenbahnlinien zur Verfügung stehen. Andererseits soll sie aber möglichst unberührt bleiben, um für ökologischen Ausgleich zu sorgen und uns als Erholungsgebiet und Ausflugsziel zu dienen. Diese Ansprüche führen zu gewollten und ungewollten Veränderungen in der Landschaft. Im Landschaftsdialog wollen wir uns daher mit folgenden Fragen auseinandersetzen:

Wir möchten Sie, denen die Entwicklung unserer Kulturlandschaft am Herzen liegt, zum Landschaftsdialog am 5. 9. 2011 um 19:00 Uhr in den Pferdebahnhof Kerschbaum einladen und Ihnen die Möglichkeit bieten, sich aktiv einzubringen, wenn es um Visionen und deren Umsetzung geht, wie sich die Landschaft in unserer Gemeinde und im Kernland in Zukunft entwickeln soll.



### Kein Rechtsanspruch auf Belichtung?

Werden die Bestimmungen über die Bauweise, die Lage des Bauvorhabens, die Ausnutzbarkeit des Bauplatzes, die Abstände und die Gebäudehöhe eingehalten, hat der Nachbar keinen gesonderten Rechtsanspruch auf Aufrechterhaltung der bestehenden Belichtungs- und Belüftungsverhältnisse seiner Objekte.

Details zu dieser Materie:

*Soweit kein ausdrücklicher Anspruch auf Belichtung gesetzlich eingeräumt ist, besteht kein Anspruch des Nachbarn auf Belichtung aus einem benachbarten fremden Grundstück. Grundsätzlich hat jeder Eigentümer für die entsprechenden Freiräume auf seinem eigenen Grundstück zu sorgen. Dies bedeutet, dass bei Einhaltung der gesetzlichen Abstände vom Nachbargrundstück und der Gebäudehöhe der Nachbar keinen weitergehenden Rechtsanspruch auf Belichtung hat. Insbesondere ergibt sich auch aus § 18 Oö. Bau TG 1994 kein subjektives Recht auf Belichtung, wie schon § 18 Abs 2 Oö. Bau TG 1994 zeigt, wonach die zulässige oder vorhandene Bebauung einer Nachbarliegenschaft auch einen größeren Lichteinfallswinkel bedingen kann. Es hat somit nicht die Nachbarbebauung eine bestimmte Belichtung zu gewährleisten, sondern die Belichtung ist nach Maßgabe des § 18 Oö. BauTG 1994 auf dem eigenen Grundstück sicherzustellen.*

## Bürgerportal - Vorschriften der Gemeinde online

Die in den vergangenen Jahren rasant gewachsene Informations- und Kommunikationstechnologie bringt die öffentliche Verwaltung unter doppelten Druck. Einerseits verlangen die finanziellen Restriktionen, Kosten zu sparen. Andererseits verlangen die Bürger eine effektivere öffentliche Verwaltung, die qualitativ hochwertige Leistungen erbringt. Der Ruf nach einer Verwaltung, die effizienter arbeitet und dabei weniger kostet, wird immer lauter. Das geschieht zu Recht, denn wer rund um die Uhr Waren bestellt oder seine Banktransaktionen erledigen kann, erwartet auch von seiner Verwaltung, dass Anträge unabhängig vom eigentlichen Verwaltungsvorgang jederzeit und überall gestellt und Dienstleistungen generell schneller in Anspruch genommen werden können. Service am Bürger – rund um die Uhr!

Rund um die Uhr können Bürger in die eigenen aktuellen Kontoauszüge Einsicht nehmen. Sie können nach Aufforderung den aktuellen Stand des Wasserzählers elektronisch übermitteln, der

automatisch in die Wasserendabrechnung einfließt. Und schließlich können Vorschriften jederzeit „downgeloadet“ und künftig auch gleich bezahlt werden. Die Gemeinde Rainbach i. M. gehört zu jenen Gemeinden in Österreich, die dieses zusätzliche Service für ihre Gemeindebürger anbieten. Ab sofort besteht die Möglichkeit sich unter [www.buergerportal.at](http://www.buergerportal.at) anzumelden.

### So erfolgt die Anmeldung:

Auf der Homepage der Marktgemeinde finden Sie den Einstieg dazu, oder geben Sie die Internet-Adresse

[www.buergerportal.at](http://www.buergerportal.at) ein.

Die Datenübertragung erfolgt mit einer 128-Bit Verschlüsselung. Anschließend kommen Sie zur Startseite von [buergerportal.at](http://buergerportal.at). Klicken Sie nun auf den Link „Registrierung“ und „Hier geht's zur Registrierung ...“.



## Schulbeginn & Schulveranstaltungshilfe

Das Familienreferent erhöht die Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe

### Schulbeginnhilfe

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

### Schulveranstaltungshilfe

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: [www.familienkarte.at/Familienervice/Foerderungen](http://www.familienkarte.at/Familienervice/Foerderungen).

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze sprübar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

## Tageseltern-Ausbildung

Der OÖ Familienbund startet am 16. September 2011 einen Tageselternausbildungslehrgang! Im Rahmen der Ausbildung werden die Teilnehmer/innen auf Ihre künftigen Aufgaben im Bereich Kinderbetreuung, Erziehung und Bildung von Kindern vorbereitet. Ein Praktikum bei aktiven Tagesmüttern/-vätern bietet Gelegenheit dazu, den Arbeitsalltag näher kennen zu lernen. Erster Lehrgang von Mitte September bis Anfang Dezember 2011. Zweiter Lehrgang von Mitte April bis Anfang Juli 2012. Kosten: für Familienbund-Mitglieder € 559,- / für Nichtmitglieder € 579,- (Inkl. Pausenverpflegung, Kursunterlagen, Erste Hilfe Kurs, Zertifikat). Kursort ist das Bildungshaus St. Magdalena, in 4040 Linz.

Kontakt und Anmeldung: OÖ Familienbund, Familienservicebüro, Hauptstraße 83-85, 4040 Linz. Tel.: 0732 / 603060 DW 12 oder 17, [kinderbetreuung@ooe.familienbund.at](mailto:kinderbetreuung@ooe.familienbund.at) [www.ooe.familienbund.at/kinderbetreuung](http://www.ooe.familienbund.at/kinderbetreuung)

## Jugendkarte des Landes Oö.

Jetzt die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ holen! Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ, welche für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos ist. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, in der Schule oder online auf [www.4youcard.at](http://www.4youcard.at). Diesen muss der Jugendliche ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Sie bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz OÖ. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das mag4you – das Magazin zur 4youCard per Post.



## Nachprüfung? Eintritt in die Arbeitswelt?

Das Familienservice des OÖ Hilfswerk Freistadt bietet Hilfe und Unterstützung! Schüler haben die Möglichkeit mit Betreuern, welche im Angebot der „Mobilen Individuellen Nachhilfe“ zu ihm nach Hause kommen, für Nachprüfungen zu lernen und sich so gut vorzubereiten. Jene Jugendliche aus dem Bezirk Freistadt, welche die Schulpflicht beenden oder sich entschieden haben ein Oberstufengymnasium zu verlassen, erhalten bei der Berufsorientierung des OÖ Hilfswerkes kostenlose Hilfestellung. Im Projekt „Arbeitsbegleitung“ werden junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren bei der Suche nach einer passenden Lehrstelle oder Ausbildung geocoacht, um bessere Chancen am Arbeitsmarkt zu haben. Jugendliche und Eltern, welche sich über das Angebot der „Mobilen Individuellen Nachhilfe“ und „Arbeitsbegleitung“ informieren möchten, werden gerne im Rahmen eines kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgesprächs im Familien- u Sozialzentrum OÖ Hilfswerk Freistadt beraten. Rückfragen-Kontakt: Fachberaterin Fr. Klug Uschi, OÖ Hilfswerk Freistadt, Hauptplatz 14, 4240 Freistadt .

Telefon: 0664-80765 1903 - E-Mail: [uschi.klug@ooe.hilfswerk.at](mailto:uschi.klug@ooe.hilfswerk.at), [www.hilfswerk.at](http://www.hilfswerk.at)



## Das Mühlviertler Kernland im Schaufenster

Von 2011 bis 2014 zeigt sich die Leader-Region Mühlviertler Kernland in einzigartigen Schaufenstern. In allen 18 Gemeinden werden jeweils an einem Platz im Ortszentrum künstlerische Inszenierungen zu sehen sein, die alle zwei Monate wechseln. In der Region lebende oder aus der Region stammende Künstler/-innen setzen sich in ihren Schaufenster-Präsentationen mit Themen der Region auseinander, regen zur Diskussion an, fordern zum Nachdenken und Schmunzeln auf.

Im Juli wurde das Kunst- und Kulturprojekt der Leader Region Mühlviertler Kernland im Rahmen des Sommerfestes bei einer symbolischen Fahrt "der Pferdeeisenbahn durch die 18 Gemeinden" offiziell eröffnet. Leader-Obmann Mag. Christian Jachs hat gemeinsam mit dem Rainbacher Bürgermeister Fritz Stockinger das Rainbacher Schaufenster im Pferdeeisenbahnhof enthüllt und zeigte sich beeindruckt von den großartigen Leistungen der Künstlerinnen. „Unsere Region hat sehr viele Schätze, viele davon wurden in den Schaufenstern aufgegriffen und dokumentiert, das ist nicht nur ein großes Geschenk an uns, sondern zeigt auch die Bandbreite der großartigen Leistung von Künstler/-innen aus der Region auf“, so Jachs. Umgesetzt und künstlerisch begleitet wird das Projekt von Irmgard Rinösl, Andrea Fröhlich, Susanne

Hawlik, Christa Winklehner und Carin Fürst in enger Zusammenarbeit mit Leader-Geschäftsführerin Conny Wernitznig und Künstler/-innen aus der Region.

Nach der Eröffnung des Projektes sind vielfältige Aktionen rund um die Schaufenster geplant. Webtip: [www.schaufenster-kernland.at](http://www.schaufenster-kernland.at)



Das Projektteam mit den Kutschern der Pferdeeisenbahn Rainbach. Leader-Geschäftsführerin Conny Wernitznig, Susanne Hawlik, Irmgard Rinösl, Andrea Fröhlich, Christa Winklehner und Carin Fürst (v.li.)

## Gleitzeitmodell am Gemeindeamt

Seit 1. Juni steht den Bediensteten des Marktgemeindeamtes ein sogenanntes Gleitzeitmodell zur Verfügung. Konkret ändert sich nichts an den bisherigen Öffnungszeiten (Normalarbeitszeiten), diese sind von:

Montag	7:30 – 13:30 Uhr
Dienstag	7:30 – 13:30 Uhr und 14:15 – 19:00 Uhr
Mittwoch	7:30 – 13:30 Uhr
Donnerstag:	7:30 – 13:30 Uhr und 14:15 – 19:00 Uhr
Freitag:	7:30 – 14:00 Uhr

Die betreffende „Gleitzeit“ bewegt sich zwischen 6.30 Uhr und 8:00 Uhr und an den langen Tagen zwischen 12:00 und 16:00 Uhr. Innerhalb dieser Zeiten können die Bediensteten den Beginn und das Ende ihrer Arbeitszeit frei wählen. Es wird um Verständnis ersucht, sollte während dieser Zeit eine Abteilung nicht besetzt sein.

**Unverändert bleiben die „Parteienverkehrszeiten“, welche von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 12 Uhr und darüber hinaus am Dienstag und Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr sind.**

## Verkehrsbehinderungen

### Fahrbahnerneuerung auf der B 310 im Ortsgebiet Freistadt

Die Sanierungsmaßnahmen 2011 reichen von der Kasernenkreuzung (Messehalle) bis zum Kreisverkehr im Norden an der B38. Grundsätzlich erfolgt eine Totsperrung der B310, ausgenommen Einsatzfahrzeuge, von Montag 22.08.2011 ab 19:00 bis Donnerstag, 25. 8. 2011. Umleitungen bestehen für den überregionalen Verkehr auf der B310 Mühlviertler Straße, und zwar großräumig über die B38 Böhmerwald Straße Richtung Bad Leonfelden – Waldburger Straße und Summerauer Straße Richtung Rainbach i.M. bzw. retour. Richtung Sandl wird der Verkehr über Lasberg - St. Oswald umgeleitet. Für den lokalen Verkehr wird weitestgehend zumindest eine Fahrspur zur Verfügung stehen.

### Umleitung Eibenstein

Bedingt durch die Kanalgrabungsarbeiten, wird es in Eibenstein teilweise zu Umleitungen kommen. Ab September bis Ende November 2011 wird ersucht, den markanten Hinweisschildern zu folgen. Sollten die Bewohner der Ortschaft größere Lieferungen in dieser Zeit erwarten, wird um Rücksprache mit dem Baupolier der Teerag-Asdag ersucht.

## Turnsaal-Benützungsrichtlinie

Analog zu anderen Gemeinden wurden durch den Gemeinderat in seiner April-Sitzung folgende Benützungsrichtlinien erlassen. Konkret bezieht es sich auf die Verwendung des Kultursaales, der Turnsäle in der KreativHauptschule und Kindergarten, sowie den Verleih von Bühnenelementen. Diese Richtlinien gelten seit Juli 2011:

*"Die Verleihung von Bühnenelementen ist in Hinkunft kostenpflichtig. Die Leihgebühr beträgt € 5,- je Element und Veranstaltung. Ausgenommen von dieser Gebühr sind Schulveranstaltungen der VS und KHS Rainbach sowie des Kindergartens. Die Elemente sind bei der Schule abzuholen und wieder in gereinigtem Zustand zurückzubringen. Die Koordination der Termine, Ausgabe, etc. erfolgt über den Schulwart. Die Verrechnung der Leihgebühr erfolgt bei Rückbringung direkt mit dem Schulwart.*

*Bei Benützung des Kultursaales in der Schule und des Turnsaales im Kindergarten ist ein Unkostenbeitrag zu entrichten. Durch diesen Beitrag sollen die Mehraufwendungen (Reinigungspersonal, Stromverbrauch, Heizung, etc.) abgegolten werden.*

**Sätze:**

*Für „normale Benützung“ (zB. Seniorenturnen, Kindertanz, etc.) – es erfolgt eine geringe Verschmutzung daher je Stunde € 10,-*

*Bei Veranstaltungen mit dementsprechenden Besuch (Chorkonzert, Kabarett, Musikveranstaltung, etc.) € 70,- je Veranstaltung (Abend), bzw. Sportveranstaltungen ebenfalls € 70,- pro Tag*

*Der Veranstaltungsraum, Vorräume, Sanitärräume sind in „besenreinem Zustand“ wieder zu übergeben. Der angefallene Müll ist vom Veranstalter selbst zu entsorgen. Die Koordination erfolgt durch den Schulwart bzw. durch die Kindergartenleiterin. Ausgenommen von der Benützungsgebühr sind ebenso Schulveranstaltungen der VS und KHS Rainbach i.M. bzw. vom Kindergarten interne Veranstaltungen. Weiters ausgenommen ist die Sportunion, wenn sie mit Kinder/Schüler trainiert."*

Vizebgm Gerhard Pühringer  
Kulturausschussobmann

## Themen zur Wasserversorgung

### Wasserentnahme aus Hydranten

Die Löschwasserversorgung dient - wie der Name schon sagt - zur Versorgung der ersten Löschhilfe bei Bränden oder sonstigen Katastrophen. Erfolgt eine anderwärtige Verwendung, so ist der Wasserverbrauch zu bezahlen - zum Beispiel ein Verbrauch bei: Festveranstaltungen, Eisbahnbefüllungen, diverse Reinigungsangelegenheiten (ausgenommen Reinigung von Einsatzgeräten der Feuerwehren) etc. Seitens der

Marktgemeinde Rainbach i. M. wird klar zum Ausdruck gebracht, dass derartige Wasserentnahmen ohnehin nur in unbedingt notwendigen Ausnahmefällen gestattet werden und vorab eine Rücksprache mit dem Wasserwart der Gemeinde zu führen ist. Dieser anderwärtige Verbrauch scheint ansonsten nicht auf und wirkt sich dementsprechend bei der Wasserverlustanalyse aus.

*Hydrantennetz dient primär für Einsätze und Übungen der Feuerwehr.*



### Kennzeichnung der Wasserschieber

Die Wasserschieber müssen durch Tafeln gekennzeichnet werden. Die alten Markierungen werden entfernt und die neuen Tafeln werden an Hausmauern, Gartenzäunen und wie im Bild an die Straßenbeleuchtung montiert. Einen Dank an die betroffenen Hausbesitzer.





## Ein Sommerkino am Pferdeeisenbahnhof

Ein Openair-Kino beim Pferdeeisenbahnhof findet am Samstag, 27. August statt. Gezeigt wird ein etwas anderer Heimatfilm mit dem Titel: „Ein Sommer in Orange“

Culture Clash-Komödie über den Zusammenprall von wildem Leben in einer Bhagwan-Kommune und bayerischer Dorfgemeinschaft.

Beginn um 20.30 Uhr.  
Eintritt 7 Euro.

- Komödie
- Deutschland 2011
- Laufzeit: 110 Min.
- FSK: ab 12 Jahre



## Reichenthaler Hofroas

Am 4. September veranstaltet der Bauernbund und die Ortsbauernschaft Reichenthal ab 13 Uhr eine Hofroas. Diese findet in den Ortschaften Böhmndorf, Kohlgrub und Miesenbach statt. Zu besichtigen gibt es landwirtschaftliche Milchviehbetriebe, eine Kleinkläranlage, einen Tischlereibetrieb, sowie die Biogasanlage in Miesenbach. Für leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

## Hausbauseminar

Ab 3. Oktober 2011 finden wieder die mittlerweile traditionellen Hausbauseminare des "Energiebezirk Freistadt" statt. In diesem Seminar geht es nicht darum ein Bauprofi zu werden, sondern dass BauHerrInnen ihre eigenen Bedürfnisse besser kennen lernen und gezielt Anforderungen an ihre Baupartner stellen können. Nähere Informationen am Marktgemeindeamt Rainbach oder direkt beim EBF - [www.energiebezirk.at](http://www.energiebezirk.at)

## Alte Summerauer Ansichten

Lichtbildervortrag

Samstag, 3. Sept. 19:30 Uhr in der Halle Summerau



Helmut Knogler zeigt interessante alte Aufnahmen aus dem Fotoarchiv des Heimatvereines Rainbach i. M.  
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Summerau

## Veranstaltungskalender

**24.08.2011 - 8 bis 12 Uhr**

Bartholomäus-Kirtag  
("Standmarkt im Ortszentrum von Rainbach)

**24.08.2011 - ab 15 Uhr**

Grillnachmittag des Pensionistenverbandes beim GH Jandl, Summerau

**27.08.2011 - 20:30 Uhr**

Sommerkino beim Pferdeeisenbahnhof Kerschbaum (Komödie: "Ein Sommer in Orange")

**28.08.2011 - ab 10:30 Uhr**

Biohoffest in Summerau

**03.09.2011 - 19:30 Uhr**

"Alte Ansichten von Summerau" - Lichtbildervortrag in der Grenzlandhalle Summerau

**05.09.2011 - 19 Uhr**

Landschaftsdialog im Pferdeeisenbahnhof Kerschbaum

**06.09.2011 - 19:30 Uhr**

"Tanz für Alle", ungezwungener Tanzkurs im GH Maurerwirt - VA: Tanzgruppe Rainbach

**10.09.2011 - ab 20 Uhr**

Fest in der Grenzlandhalle Summerau - VA: Verein zur Förderung der FF Summerau

**10.09.2011 - ab 20 Uhr**

Musikantenstammtisch im GH Pils in Eibenstein

**17.09.2011 - ab 20 Uhr**

"Oktoberfest" in der Stockhalle Rainbach - VA: Sportunion

**21.09.2011 - 13 Uhr**

Wandertag des Pensionistenverbandes.

Wanderung zum Braunberg - Treffpunkt GH Blumauer, Rainbach

**24.09.2011 - ab 20 Uhr**

"Oktoberfest" in der Grenzlandhalle Summerau - VA: FF Summerau

**02.10.2011 - 9:30 Uhr**

Erntedankfest und "Tag der Älteren"

**04.10.2011 - 19:30 Uhr**

"Tanz für Alle", ungezwungener Tanzkurs im GH Maurerwirt - VA: Tanzgruppe Rainbach

**05.10.2011 - 13:30 Uhr**

Seniorenbund-Gottesdienst für verst. Mitglieder, anschl. Jahreshauptversammlung im GH Maurerwirt

**08.10.2011 - 20 Uhr**

Musikantenstammtisch im GH Pils, Eibenstein

**09.10.2011 - 13:30 Uhr**

Wandertag der ÖVP Rainbach, Treffpunkt im Ortszentrum von Zulissen

**29.10.2011 - ab 15 Uhr**

"Wein, Kunst & Nostalgie" - Traditionelles Weinfest am Pferdeeisenbahnhof Kerschbaum

**30.10.2011 - ab 13 Uhr**

"Wein, Kunst & Nostalgie" - Traditionelles Weinfest am Pferdeeisenbahnhof Kerschbaum

**08.11.2011 - 19:30 Uhr**

"Tanz für Alle", ungezwungener Tanzkurs im GH Maurerwirt - VA: Tanzgruppe Rainbach

**12.11.2011 - ab 20 Uhr**

Musikantenstammtisch im GH Pils in Eibenstein

## Schwarzes Brett

### Stellenausschreibungen:

#### Lehrstellen:

In den BFI-Ausbildungswerkstätten in Freistadt werden folgende Lehrstellen neu besetzt:

- Bürokaufmann/frau
- Tischler/in
- Metallbearbeiter/in

Bewerbungen bitte schriftlich an Claudia Pum, 4240 Freistadt, Trölsberg 54b, oder per Mail an [claudia.pum@bfi-ooe.at](mailto:claudia.pum@bfi-ooe.at)

#### Kraftfahrer gesucht:

Die Fa. Ehartner Transport GmbH, Hinterkönigschlag 25, 4192 Schenkenfelden, sucht zur Verstärkung ihres Teams eine/n flexible/n, verlässliche/n und verantwortungsbewusste/n Kraftfahrer/in. Berufserfahrung von Vorteil. Führerscheinklassen C + E sowie Fahrerkarte werden vorausgesetzt. Bewerbungen bitte per E-Mail an Dominik Ehartner ([ehgartner@funkweb.at](mailto:ehgartner@funkweb.at)).

#### Maschinenring sucht:

Maschinenring Personal eGen, Marktplatz 27, 4283 Bad Zell sucht ab sofort:

- Elektriker
- Schlosser
- LKW Fahrer
- GWH – Installateur

Wir bieten ihnen:

- gute Bezahlung
- flexible Arbeitszeit
- angenehmes Betriebsklima



Bei Interesse bewerben unter: Maschinenring Personal eGen., zH Michaela Buchberger, Marktplatz 27, 4283 Bad Zell. Weitere Informationen unter: [michaela.buchberger@gmail.com](mailto:michaela.buchberger@gmail.com) - oder unter der Telefonnummer 07263/20553.

#### Filialleiter gesucht:

Das Lagerhaus Freistadt sucht für den Standort Summerau einen Filialleiter. Anforderung: Kaufmännische Ausbildung, guter Umgang mit Kunden etc.

Kontakt: Lagerhausgenossenschaft Freistadt, Trölsberg 71, 4240 Freistadt - Tel: 07942/74581 (Herr Rudlstorfer) - bzw. per Mail unter [rlh\\_freistadt@freistadt.rlh.at](mailto:rlh_freistadt@freistadt.rlh.at)

#### Freie Zivildienst-Stelle:

Aufgrund eines Aufschubes ist im Seniorenwohnheim St. Elisabeth eine Zivildienststelle frei. Eintritt ab sofort möglich, Zeitraum wird mit Zivildienstservicestelle koordiniert. Kontakt: Heimleiter Herr Bräuer, Tel. 07949/6791-43

#### Haushaltsgehilfin gesucht:

Haushaltsgehilfin ohne Kochen, für Haushalt in Rainbach gesucht. Dies umfasst einfache Gartenarbeiten, Reinigungsarbeiten und im Winter die Schneeräumung. Wöchentlich ca. 7 bis 8 Stunden. Kontakt: 0688/86 35 228 (Umdasch).

#### Ausschankpersonal:

„Die Sportunion Rainbach, Sektion Fußball sucht Damen und Herren für den Ausschank im Clubraum - nach den Trainings unter der Woche und bei Heimspielen an den Wochenenden. Bei Interesse bitte mit Danner Gerhard 0699/10451245 in Kontakt treten.“  
([www.sportunion-rainbach.at](http://www.sportunion-rainbach.at))

#### Platzwart gesucht:

Die Sportunion Rainbach sucht zum sofortigen Eintritt Personen, zur entgeltlichen Pflege der Sportanlage. Nähere Informationen erhalten Sie beim Obmann Payer Erwin unter 0664/4975508.

#### Suchen Sie Stellplätze für Pferde?

Wir stellen um von Milchviehhaltung auf Pferdeestellbetrieb. Für Pferdeliebhaber die auf Artgerechte Haltung im Offenstall Wert legen. Ab sofort 6-8 Plätze frei. Auch 3 Boxen für verletzte oder kranke Pferde vorhanden.

Info: [www.wanderreithof.at](http://www.wanderreithof.at) oder 0664-4056255 Ratzenböck Heidi, Schenkenfelden

#### Verkaufe Bio-Legehennen

- zum Weiterlegen

Schönes Gefieder - per Tier € 1,50  
Ausgabe erfolgt am Samstag, den 20. August 2011 - ab 9:00 Uhr

Kontakt: Wagner Emmerich, Unterpäßberg 2, 4261 Rainbach - Tel: 07943/6666 oder 0664/3259717

#### Muss das sein?

Bei der letzten Festveranstaltung wurde der Sportunion Rainbach der linke Teil der Eisen-Eingangstüre (ca. 1,20x0,90) beim Eingang an der Bundesstraße zu der Stockhalle gestohlen.

Weiters wurden 2 runde Stehtische mit einem Durchmesser von ca. 70 cm entwendet. Bitte Hinweise an die Sportunion Rainbach, Obmann Erwin Payer, 0664 49 75 508

#### Verkaufe Brennholz

- vorwiegend Fichtenholz, getrocknet und gespalten. Preis nach Vereinbarung.  
Kontakt: 0664/9222 934 (Herr Horner, Kerschbaum)

#### Schöne Mietwohnung

im Zentrum von Rainbach, Wfl. 106,40 m<sup>2</sup>, Mietdauer unbefristet, sofort bezugsbereit, mtl. Miete EUR 690,- inkl. BK, Heizung und USt. Kontakt: Irmgard Zacharias, Tel. 0676-8141 9591 (Real-Treuhand Immobilien Vertriebs GmbH)

#### Baugrundstück in Dreißgen

Verkaufe brandneues Baugrundstück mit 1083 m<sup>2</sup> in Dreißgen. Sonnige Lage - Preis nach Vereinbarung. Kontakt: 0664/8360204 (Fleischanderl)

### Aktion - Pro - Golfsport

Lernen Sie den Golfsport kennen - kostenlos!

Wir laden Sie in den GC St. Oswald - Freistadt zum All-Inclusive-Golf-Schnupperkurs ein.

Infos und Anmeldung unter  
T 0664/9774210 bzw. T 07945/7938  
Dauer: ca. 2,5 Stunden

GC St. Oswald - Freistadt  
Am Golfplatz 1, 4271 St. Oswald  
[www.golfclub-stoswald.com](http://www.golfclub-stoswald.com)